Eigenmietwert abschaffen? Super Idee, wäre da nicht…

…Anna, die alleinerziehende Mutter. Von ihrer Jahresmiete (16‘600 CHF) werden ca. 10% zu Steuern. Im Falle einer privaten Vermietung können es auch 20% oder mehr sein. Die Summe aller Steuererträge aus Mieteinnahmen beträgt jährlich rund vier Milliarden Schweizer Franken.

Auch wenn sich dies die Mieter kaum bewusst sind, leisten sie indirekt einen grossen Beitrag an die Steuereinnahmen von Gemeinden, Kantonen und Bund. Würden Mieteinnahmen von Steuern befreit, könnten die Mieten um ca. 10% gesenkt werden.

Dank dem Eigenmietwert bezahlen auch Hauseigentümer Steuern des Wohnens. Ihr jährlicher Beitrag dürfte ebenfalls in der Grössenordnung von vier Milliarden Franken liegen. Wer den Eigenmietwert abschaffen will, gefährdet diesen Ausgleich.

Was können Mieter gegen die Abschaffung des Eigenmietwerts tun?

- Informieren Sie sich auf Wohnsteuer.ch/de/illustrationen
- Fragen Sie Ihren Mieterverband, wieso man sich dort für die Abschaffung des Eigenmietwerts stark macht.

8%-Wohnsteuer… …weil Fairness ihren Preis hat

Wann wird die Eigenmietwert-Besteuerung endlich optimiert?

Richard ist erfolgreich und clever. Er hat über Jahre massiv vom aktuellen Steuersystem profitiert: Grosse Steuerabzüge dank Unterhaltsarbeiten und Schuldzinsen, Vermögen in einem Steuerparadies und tolle Gewinne bei den Wertpapieren. Seine Steueroptimierung* ist beeindruckend.

Trudi und Hans sind pensioniert, freuen sich über ihre fünf Grosskinder und gönnen sich ab und zu einen schönen Ausflug. Ein sparsamer

Lebensstil ermöglichte es ihnen, die Schulden der Wohnung nach und nach zu begleichen. Da es für sie keine Steuerabzüge gibt, ist ihr Steuersatz auf dem Eigenmietwert unverhältnismässig hoch. Sie gehören zu jener Gruppe, die heute stark benachteiligt wird.

Gibt es Alternativen zu diesem ungerechten Steuersystems?

- Selbstverständlich! Sie finden diese unter Wohnsteuer.ch
- Kontaktieren Sie den HEV und fragen Sie, ob man das Problem lösen oder noch weitere 20 Jahre bewirtschaften will.

* Uncool: Dies verletzt den Grundsatz der Besteuerung nach wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit, BV Art. 127.2